



Karriere mit Schere: „Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei“ ab Herbst an der Modeschule Hallein (v. l.): Michael Schober, Geschäftsführer des Bildungsvereins der Halleiner Schulschwwestern, Schuldirektorin Michaela Joeris, Bundes- und Landesinnungsmeister Wolfgang Eder, Innungsmeister-Stv. Bella Gehwolf und Innungsgeschäftsführer Martin Niklas.

Coole Beats kommen aus dem Lautsprecher, geschäftiges Treiben im stylisch-designnten Salon. Anna berät ihre Kundin über eine Typveränderung, Lisa glättet eine blonde, lange Mähne, Maja macht das Finish bei der Hochsteckfrisur und Roman gibt seiner Kundschaft abschließend noch Tipps für das perfekte Styling zuhause. Fröhlichkeit liegt in der Luft. Anna, Maja, Roman und Lisa haben eines gemeinsam: Sie sind jung, kreativ, lieben ihren Beruf und haben allesamt die klassische, dreijährige Lehrausbildung zum Friseur und Perückenmacher (Stylist) gemacht. „Das Schöne an unserem Job ist, dass wir mit einer neuen Friseur Menschen komplett verändern können – ihnen zu mehr Ausstrahlung, Selbstbewusstsein und Erfolg verhelfen können“, schwärmt Lisa, die uns auch davon erzählte, wie sie kürzlich in Kitzbühel beim Hahnenkamm-Rennen Sportler und VIPs stylte. Für Lisa gehört das zum beruflichen Alltag – als ausgebildete Friseurin und gefragte Stylistin ist sie regelmäßig auf unterschiedlichsten Events, Modenschauen und Galaveranstaltungen. „Das Schöne an unserem Beruf ist, dass kein Tag wie der andere ist. Du lernst so viele Leute kennen und die Arbeit ist total vielfältig.“

– und es ist ein Handwerk, bei dem der Mensch nicht durch Maschinen ersetzt werden kann.“

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR HAIRSTYLING, VISAGISTIK UND MASKENBILDNEREI.

Mit Herbst startet an der Modeschule Hallein eine neue, österreichweit einzigartige Ausbildungsmöglichkeit. Die neue Schulform bietet die Matura kombiniert mit der Berufsausbildung zum „Hairstylisten“ an. „Diese Form der Ausbildung war für mich noch vor einigen Jahren Vision. Umso mehr freue ich mich, dass sie jetzt Wirklichkeit geworden ist. Die Gründung dieser Schule wird auch wesentlich zum guten Image unserer Branche beitragen, zeigt sich doch dadurch noch mehr die große Bandbreite unseres Berufes“, freut sich Wolfgang Eder. „Ich sehe diese Art der Ausbildung nicht als Konkurrenz zur herkömmlichen dualen Ausbildungsform, sondern als Ergänzung.“ Nach erfolgreichem Abschluss der fünf Schuljahre haben die Schüler neben der Reife- und Diplomprüfung auch eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Tasche und haben auch die Möglichkeit, im Anschluss die Meisterprüfung abzulegen. Die Ausbildung ist aufgeteilt in zwei Modulen. Neben der Basisbildung, die sich durch die fünf Jahre durchzieht, kommt ab der dritten Klasse das Vertiefungsgebiet „Make-up-Artist“ hinzu; nach dem dritten Schuljahr ist ein dreimonatiges Betriebspraktikum vorgesehen.

ZUKUNFTSWEISEND.

„Unsere Intention ist es, uns als Kompetenzzentrum für Mode, Kreativität, Styling und Design zu etablieren“, so Schulleiterin Michaela Joeris, „deshalb freut es uns besonders, ab dem kommenden Schuljahr zusätzlich zu unserer Modeschule die ‚Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei‘ in

unser Bildungsportfolio mitaufzunehmen. Denn zum perfekten Styling gehören nicht nur das passende Outfit, sondern auch die richtige Frisur und das typgerechte Make-up. Somit können wir diese Bereiche ideal kombinieren und von den Synergieeffekten profitieren.“ Private Schulen für die Ausbildung zum Friseur sind laut Innungsmeister Eder in vielen Ländern Europas bereits möglich. „Das Ziel der Schule ist das Erlangen von fachlicher Kompetenz während einer fünfjährigen Ausbildung, die bisher nur durch eine duale Ausbildung und freiwilligen zusätzlichen Besuch außerbetrieblicher Weiterbildungsangebote auf privater Basis erreicht werden konnte.“ Information und Anmeldung: www.karrieremitschere.at oder www.modeschule-hallein.at

Gerlinde TSCHEMPLAK

Herz, Leidenschaft und Schere

Traum Beruf Friseur(in). Der Friseurberuf zählt seit Jahren konstant zu den Top-Fünf der gefragtesten Lehrberufe. Neben der klassisch-dualen Ausbildungsform startet ab Herbst an der Modeschule Hallein die österreichweit einzigartige Ausbildung zum „Hairstylisten“. Das Friseurhandwerk als krisenresistenter Zukunftsberuf.

Fotos: WKS/Moser

Höhere Lehranstalt für Hairstyling, Visagistik und Maskenbildnerei



NEU
KARRIERE mit Schere
Salzburg